



PRESSEMITTEILUNG
Zur sofortigen Freigabe

Rückblick auf die FAI World Air Games in Dubai

Glückliche Piloten und Medaillen für alle Kontinente Ein Get-together, wie es der Luftsport noch nie erlebt hat

Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, 13. Dezember 2015 – Zwölf Tage dauerten die FAI World Air Games in Dubai, die nach sechsjähriger Pause wieder organisiert worden sind. Sportler und Sportlerinnen aus zehn Sportarten traten in fast dreißig Disziplinen gegeneinander an. John Grubbström, der Präsident der Fédération Aéronautique Internationale schaut auf die Weltspiele der Luftsportler zurück, die unter der Schirmherrschaft von Kronprinz Hamdan bin Mohammed bin Rashid Al Maktoum standen.

Herr Grubbström, was hat Ihnen bei diesen World Air Games am besten gefallen?

Mit Freude habe ich beobachtet, wie die Besten der Besten des Luftsports bei einem so wunderbaren Event antreten konnten. Vor allem auch die Begegnungen mit den freundlichen und begeisterten Leuten aus Dubai und den Vereinigten Arabischen Emiraten und die gute Stimmung haben mich beeindruckt.

War es wirklich ein Get-together der Luftsport-Familie?

Das war wirklich, wirklich ein Get-together der Luftsport-Familie. Es gab einen großen Austausch an Wissen und jeder konnte die Möglichkeiten und Herausforderungen des Luftsports verfolgen. Das belegen auch die zwei Weltrekorde im Fallschirmspringen durch den Schweizer Marco Wiederkehr mit 533 Stundenkilometern und die Achter-Formation der Golden Knights aus den USA.

Hat der Gastgeber Ihre Erwartungen erfüllt?

Das Dubai Sports Council realisiert jedes Jahr mehr als 400 Sportveranstaltungen. Die Emirates Aerosports Federation hat jahrelange Erfahrung mit Fallschirmsprung-Events. Trotz dieser guten Voraussetzungen waren die FAI World Air Games, die sich in drei Dimensionen abgespielt haben, eine echte Herausforderung. Ich war froh zu sehen, wie die lokalen Gastgeber in Zusammenarbeit mit dem FAI-Organisationsteam damit fertig wurden und zum Beispiel in der Lage waren, das Programm an die Wetterbedingungen und die Luftraumbeschränkungen durch den allgemeinen Luftfahrtverkehr anzupassen. Dubai ist in der Luftfahrt ja eines der größten Drehkreuze weltweit.

Wenn Sie die World Air Games von Dubai mit früheren Veranstaltungen dieser Art vergleichen, wie sieht da Ihr Urteil aus?

Wir haben mehrere Fortschritte erreicht. Drei Bereiche möchte ich erwähnen. Erstens wurden noch nie so viele Wettbewerbe in so vielen Luftsportdisziplinen an einem Ort ausgetragen und zweitens haben wir technisch viele Weiterentwicklungen gesehen. Es gab phantastische Bilder von Bordkameras und eine bemerkenswerte Berichterstattung in den Social Media-Kanälen sowie im internationalen Fernsehen. Noch nie hatten wir vor Ort einen so imposanten Auftritt mit Bannern, Beachflags, Aufstellern, Zelten, Screens und fachlichen Kommentierungen. Das war sehr professionell.

Wie geht es weiter mit den FAI World Air Games?

Wir sind bereits im Bewerbungsprozess für die nächsten Weltspiele des Luftsports 2019/2020. Es waren einige Delegationen aus Ländern, die sich dafür interessieren, in Dubai, um sich zu informieren und ihre Präsentation vorzubereiten.

Welche Erinnerungen nehmen Sie mit in Ihre Heimat nach Schweden?

Sehr viele positive. Vor allem lächelnde Gesichter aus 55 Ländern, von Menschen, die hier zum Fluggelände des Skydive Dubai gekommen sind. Erfreulich ist, dass die Medaillen auf alle Kontinente

und viele Länder verteilt sind. Ich hoffe, dass die World Air Games junge Leute inspiriert, sich dem Luftsport zuzuwenden.

Fotos finden Sie unter diesem Link:

https://www.flickr.com/photos/airsports_fai/albums

Pressemeldungen der FAI World Air Games:

<http://www.fai.org/fai-world-air-games/media>

Ergebnisse:

<http://wagdubai.ae/scores/ScoreSheet>

Download Video Clips:

http://www.fai.org/downloads/fai/WAG2015_video_access

Über die FAI World Air Games

Die World Air Games der Fédération Aéronautique Internationale (FAI) sind eine erstklassige internationale Flugsportveranstaltung in zehn Sportarten und 23 Disziplinen, an der die weltweit besten Athleten im Flugsport teilnehmen. Die FAI World Air Games 2015 wurden an die Vereinigten Arabischen Emirate vergeben und werden in Dubai ausgetragen. Die Emirates Aerosports Federation unter der Schirmherrschaft des Kronprinzen von Dubai, Seiner Hoheit Sheikh Hamdan bin Mohammed bin Rashid Al Maktoum, organisiert die Veranstaltung vom 1. bis 12. Dezember 2015 in diesen Luftsportarten: Fallschirmsport, Segelflug, Modellflug, Gleitschirmsport, Ultraleichtflug, Kunstflug, Helikopterfliegen, Ballonfahren, Motorflug sowie Flugzeugbau der Amateure. Die Hauptziele der FAI sind es, die "FAI World Air Games Champions" zu bestimmen; den Flugsport der Öffentlichkeit zu präsentieren und neue Teilnehmer für die Flugsportdisziplinen zu gewinnen. Außerdem sollen die FAI-Veranstaltungen anderen Multi-Sportorganisationen nähergebracht sowie eine attraktive Plattform für das Fernsehen und andere externe Interessenten angeboten werden. Die bisherigen FAI World Air Games fanden in der Türkei (1997), Spanien (2001) und Italien (2009) statt.

Über die FAI

Die Fédération Aéronautique Internationale (FAI), der internationale Luftsportverband, ist der weltweite Dachverband für den Luftsport und für die Zertifizierung von Weltrekorden in der Luft- und Raumfahrt zuständig. Die FAI wurde 1905 gegründet und ist eine nicht staatliche und gemeinnützige Organisation, die vom Internationalen Olympischen Komitee anerkannt wird. Die Tätigkeiten der FAI umfassen die Bereiche Ballone und Luftschiffe, Motorflug, Segelflug, Helikopterfliegen, Fallschirmsport, Modellflug, Kunstflug, Drachenfliegen, Ultraleichtflug und Motorschirmfliegen, Flugzeugbau der Amateure, Muskelkraftflugzeuge, Gleitschirmfliegen und alle anderen sportlichen Aktivitäten im Bereich der Luft- und Raumfahrt.

Auskunft erteilt:

Angelika Müller

Telefon: +49-172-65 04 401

E-Mail: info@ampresse.de